

Im Neudruck wurden fertiggestellt und sind jetzt wieder lieferbar:

Z E. Spitzweg

36 verschiedene Wiedergaben seiner besten und humorvollsten Bilder in Postkartenformat

Serie I u. II in braunem Kupferdruck, je 12 Karten in Umschlag
Preis M. 1.80 ord., M. 1.08 netto bar die Serie.

Serie III u. IV in Vierfarbendruck, je 12 Karten in Umschlag
Preis M. 2.40 ord., M. 1.44 netto bar die Serie.

Ferner empfehlen wir unsere

Ludw. Richter-Serie

12 Karten in Vierfarbendruck M. 2.40 ord., M. 1.44 netto bar

Sämtliche Künstler-Karten auch einzeln:

zu 15 M. ord., 9 M. netto für den einfarbigen Druck,
20 M. ord., 12 M. netto für den mehrfarbigen Druck.

Wir bitten zu verlangen.

München, im August 1918.

Friedrich Adolf Ackermann's Kunstverlag.

Carl Schmalfeldt Verlag u. Druckerei
G. m. b. H., Berlin S. W. 48, Friedrichstraße 225

Oscar Sommer, Z In einem Monat ca.
3000 Expl. verkauft!

Was ist der Handel wert?

Was ein Kaufmann über Wirtschaftsfragen zu erzählen weiß.

Preis 2.— M. ord., 1.20 M. bar.
Freiexemplare 11/10.

Von den überaus günstigen Besprechungen nur eine:

„Eine der erfreulichsten Veröffentlichungen zu diesem Thema voll herzerfrischender Klarheit und Lebendigkeit ist dieses Buch. Hier redet ein Sachmann, der sich umgesehen, ein Mensch von Verstand und Blick für das praktische Leben, unangekündigt von des „Gedankens Bläse“. Ich möchte die Lehren dieses Buches, das jedem echten Kaufmann aus der Seele geschrieben ist, jedem Deutschen einhämmern, denn nur der Geist, den Sommer predigt, die Freiheit des Handels, die Ungebundenheit der Wirtschaft werden uns in den Stand setzen, den kommenden Anforderungen auf die Dauer gewachsen zu sein.“
(Handel und Industrie.)

Da die Schrift für jeden Kaufmann Interesse hat, ist der Absatz unbegrenzt.

Infolge der täglich einkommenden zahlreichen Bestellungen können wir nur noch bar liefern. Wir bitten zu verlangen.

Ein wertvoller Behelf für die gymnastische Nachbehandlung von Kriegsverletzten.

In unserem Verlage ist erschienen:

Orthopädisches Heimenturnen

Von Anton Bösch.

I. Band: für Armverletzte.

132 Seiten mit 68 Abbildungen im Texte und 6 ganzseitigen Tafeln.

Geheftet Mk. 5.—

In Vorbereitung befindlich:

Band 2: für Beinverletzte.

In Aussicht genommen:

Band 3: für Rumpferletzte.

Herr Geh. Medizinalrat Professor Dr. R. Fick, Direktor des anatomischen Instituts der Universität in Berlin, führt in dem Begleitworte, das dem Werke vorangestellt ist, folgendes aus:

„Der Verfasser hat es ganz trefflich verstanden, die einzelnen zur Heilung nötigen anatomisch-physiologischen Bewegungen gewissermaßen aus der Wissenschaft in die Laiensprache zu übersetzen, indem er viele davon mit anderen Bewegungen zu Handgriffen vereinigt, die dem täglichen Gebrauche oder Handspielereien entnommen sind und dadurch weit kurzweiliger für den Kranken sind als ‚wissenschaftliche‘ Einzelbewegungen. Gerade solche, sozusagen ‚spielende Uebungen‘ eignen sich auch vortrefflich zur gleichzeitigen Ausführung bei größeren Krankengruppen und tragen durch ihre Anschaulichkeit, ja man kann sagen durch ihre ‚Gefälligkeit‘ schon den Keim des Erfolges in sich.“

Abnehmer des Buches sind nicht nur in den Kreisen der Militär- und Privatärzte und des klinischen Personals der Kriegs- und Reservespitäler, der Rekonvaleszenten-häuser für Krieger u. dgl. zu suchen, auch das zur Heilgymnastik und Massage herangezogene Hilfspersonal und endlich die große Zahl der Kriegsverletzten selbst werden Käufer sein.

Wir liefern bedingt mit 25%, gegen bar mit 33 1/8% und auf je 10 Stück ein Freistück.

Wien, August 1918

A. Pichlers Witwe & Sohn.